Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

№ 48. Breslau den 29. November 1856.

Die Beschaffung von 2478 Q.-F. eichenen 2zölligen 12 Fuß langen fehlerfreien Bohlen soll durch Mindestgebot erfolgen. Hierzu ist ein Termin zu

Mittwoch den 10. Dezember c. früh von 10 bis 11 Uhr

auf hiesigem Rathhause anberaumt. Lieferungslustige wollen sich in diesem Termine einfinden.

Schweidnitz den 24. November 1856.

Der Magistrat.

---

1 Ducaten Belohnung

erhält, wer einen jungen glatthaarigen Hühnerhund auf dem Dominium Rosenthal (Breslauer Kreis) abliefert, der bei weißer Grundfarbe den Kopf, Hals und drei große Flecken auf dem Rücken schwarz hat und der sich gestern Mittag beim Dorfe Rosenthal verlief.

Am 26. November 1856.

Ich wohne Gartenstraße Nr. 21 zwei Treppen, in Breslau

Jüttner Stadtrath,
Vorsitzender der Prüfungs-Kommissionen für Stadt und Landkreis Breslau.

Giesmansdorfer Preßhefe

anerkannt beste triebkräftigste Qualität, täglich frisch empfiehlt:

Die Fabrik-Niederlage Carlsstraße Nr. 41.

Vollblut-Böcke.

Am 24. November a. c. beginnt der Bockverkauf in der reinblutigen, gesunden Merinos-Stamm-Heerde zu Prauß, Kreis Nimptsch.

Es sind wieder kräftige, reichbewollte, zweieinhalb- und dreijährige Thiere aufgestellt, für deren prägnante Vererbung gebürgt werden kann.

Güter-Direktion Prauß am 12. November 1856.

Im Tempelgarten in Breslau ist eine Auswahl der merkwürdigsten Thiere des In- und Auslandes eingetroffen.

Ein Haupt-Exemplar:

Ein Elennthier von 7 Fuß Höhe, 9 Fuß Länge; seltener Schönheit bis jetzt eines der merkwürdigsten Seltenheiten, welches in Europa noch nicht gesehen worden ist, lebt an den nördlichsten Gegenden, es zeichnet sich durch seine ungeheure Schnelligkeit aus, so daß ihm kein Pferd und Hund folgen kann; die Geweihe erreichen ein Gewicht bis 90 Pfd. Eine Wasserhyäne. Eine Zusammenstellung In- und Ausländischer Thiere, in einem Käfig. Mehrere ausländische Vögel, als: Ara, Papageien, Kakadus, Belequit. Eine Sammlung von indianischen Waffen. Eine gegerbte Krokodillhaut. Ein Paar abgezogene Bärenklauen.

Eintrittspreis 5 Sgr. und 2½ Sgr.

J. G. Volkmann.

Getaufte:

D. Freistellenbesitzer Hempe zu Gr. Masselwitz T. Joh. Ros. Pauline. D. Gerichts-Scholz Grande zu Marschwitz T. Hel. Ernst. Paul. D. Maurer Stanke zu Marschwitz T. Anna Caroline Ros. D. Inwohner Weber zu Marschwitz T. Joh. Aug. Ros. D. Inwohner Vogt zu Peiskerwitz S. Joh. Wilh. D. Inwohner Ernst Kuttert zu Herrnprotsch S. Joh. Carl Wilh. D. Fabrikarb. Ludwig zu Kl. Masselwitz S. Joh. Karl Wilh.

Getraute:

Junggesell Freihäusler Materne zu Gr. Masselwitz mit Jungfrau Anna Susanna Geilich.

Gestorbene:

Maria Elis. Naucke zu Herrnprotsch, 41 J. Carol. Krantz, Dienstmädchen zu Herrnprotsch, 22 J. Zimmergeselle Schröter zu Marschwitz, 33 J. Fr. Eleon. geb. Muckerasche, verehel. Fabrikwächter Nitschke zu Kl. Masselwitz, 32 J. 4 M. Carl Wilh. Knorn, Schaffersohn zu Marschwitz, 7½ M. Joh. Aug. Robert Stein, Milchpachter-Sohn zu Wilxen, 11 M.

Markt-Preis.

Breslau den 27. November 1856.

Waare	feine		mittel	ord.	
Weißer Weitzen	90 bis	94	83	75	Sgr.
Gelber dito	81 —	85	78	70	„
Roggen	50 —	52	48	46	„
Gerste	44 —	46	42	40	„
Hafer	28 —	29	27	26	„
Erbsen	53 —	57	51	49	„

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.